

# Beratervertrag

Zwischen

Firma....., ..... (*Anschrift*)

– nachfolgend Unternehmen genannt –

und

Frau/Herrn ....., ..... (*Anschrift*)

– nachfolgend Berater genannt –

wird Folgendes vereinbart:

## *§ 1 Aufgabengebiet*

(1) Der Berater wird das Unternehmen in allen Fragen der Kundenakquise, insbesondere für Lizenzen beraten.

(2) Der Berater ist in der Bestimmung seines Arbeitsortes und seiner Arbeitszeit frei. Er verpflichtet sich aber, für das Unternehmen wöchentlich während ..... Stunden, maximal aber ..... Stunden tätig zu sein.

## *§ 2 Vergütung und sonstige Leistungen*

(1) Der Berater erhält für seine Tätigkeit eine Provision bei Lizenzvertragsabschluß des Unternehmens mit einem vom Berater akquirierten Kunden. Die Provision ersteht aus einem Teil der Lizenzgebühren und wird unverzüglich bei Einlangen im Unternehmen an den Berater weitergeleitet.

(2) Die Höhe der Provision ist zeitlich gestaffelt:

Vom Vertragsbeginn an die ersten 18 Monate: 50%

Die darauffolgenden 18 Monate: 30%

Fortwährend bis zum Vertragsende oder Kündigung: 15%

der laufenden Lizenzgebühren.

(3) Steuern und Sozialabgaben führt der Berater selbst ab. Ansprüche auf Urlaub und Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall bestehen nicht. Es ist der ausdrückliche Wunsch des Beraters, dass das vorliegende Vertragsverhältnis als freies Mitarbeiterverhältnis praktiziert wird, damit er auch anderen Tätigkeiten nachgehen kann, um für Dritte tätig zu werden.

## *§ 3 Vertragsdauer*

(1) Dieser Vertrag beginnt ab dem .....

(2) Der Vertrag kann ohne Angabe von Gründen spätestens am 15. eines Monats zum Schluss des Kalendermonats (vgl. § 621 BGB) gekündigt werden.

(3) Die Kündigung bedarf zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

#### *§ 4 Schweige- und Treuepflicht*

(1) Der Berater verpflichtet sich, über alle ihm während seiner Tätigkeit in Bezug auf das Unternehmen bekannt gewordenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse während und nach der Beendigung des Vertragsverhältnisses Stillschweigen zu bewahren.

(2) Der Berater verpflichtet sich, während der Dauer des Vertragsverhältnisses nicht für ein Unternehmen tätig zu sein, das mit dem Unternehmen im Wettbewerb steht. Davon ausgenommen ist die Tätigkeit für folgende Unternehmen:

.....

#### *§ 5 Schlussbestimmungen*

(1) Sollten sich einzelne Bestimmungen des Beratervertrages als ungültig oder unwirksam erweisen, werden die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages dadurch nicht berührt. Die ungültige oder unwirksame Bestimmung ist durch eine andere gültige Bestimmung zu ersetzen, die dem Willen der Parteien so nah wie möglich kommt.

(2) Änderungen und/oder Ergänzungen zu diesem Vertrag durch individuelle Vertragsabreden sind formlos wirksam. Im Übrigen bedürfen Vertragsänderungen sowie -ergänzungen der Schriftform. Die elektronische Form ist ausgeschlossen. Mündliche Vereinbarungen über die Aufhebung der Schriftform sind nichtig.

....., den .....

Unternehmen \_\_\_\_\_ Berater